

ABSTRACT / KURZFASSUNG

Geschichte der Dialyse

Zusammenfassung:

Die Grundlagenforschung begann schon im 18. Jahrhundert. Mitte des 19. Jahrhunderts entdeckte T. Graham den Vorgang der Dialyse und prägte auch den Begriff.

- 1924 und 1928 führte Gg. Haas die ersten Dialysen am Menschen durch. Erst Mitte der 40er Jahre baute dann W. Kolff in Holland seine Trommelniere. Damit konnte er die erste erfolgreiche Dialyse an einer, an akutem Nierenversagen erkrankten, Patientin durchführen.

Nils Alwall baute in Schweden eine geschlossene Apparatur, mit der er erstmalig Ultrafiltration anwenden konnte.

In den Jahren bis 1960 wurden dann an vielen Orten Variationen von Dialysegeräten konstruiert, darunter in Hamburg die Moeller-Niere..

- Mit der Erfindung des Scribner-Shunts 1960 wurde es ermöglicht, das Verfahren auch bei Patienten mit terminalem Nierenversagen anzuwenden.

Die Folgezeit war bis in die Mitte der 70er Jahre von den Bemühungen geprägt, ausreichend Dialyseplätze für die vielen chronischen Dialysepatienten zu schaffen. Seither galten die Anstrengungen hauptsächlich der Verbesserung der Dialysegeräte und der Herstellung besserer Membranen.

Angaben Referent: Ullrich Sander und Jürgen Brunner, Nürnberg